

Kenntnisnahme	Vorlagen-Nr.: VO/7157/2019
	Status: öffentlich
	Datum: 27.11.2019

Dezernat:	I
Fachdienst:	16 - Referat für die Gleichberechtigung von Frau und Mann
Sachbearbeiter/in:	Laura Griese, Rahel Häcker

Beratungsfolge:

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Kenntnisnahme	Nichtöffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Kenntnisnahme	Öffentlich

Gesunder Mittagstisch

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, die Vorschläge zum „Gesunden Mittagstisch“ zur Kenntnis zu nehmen. Darüber sollen die Beschäftigten der Stadtverwaltung, z. B. über das gemeinsame Mitteilungsblatt, informiert werden.

Begründung:

Im Zuge der Umsetzung der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern haben die Gesunde Stadt und das Gleichberechtigungsreferat im August 2018 eine Online-Umfrage zu den Wünschen der Beschäftigten der Universitätsstadt Marburg für ein gesundes Mittagessen durchgeführt. **Die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage in Kürze:**

- Teilgenommen hatten 212 Beschäftigte der Stadtverwaltung.
- Meistgenannte Wünsche zum Angebot waren frisches Gemüse (90%) oder eine warme Mahlzeit (80%).
- Meistgenannte Wünsche zu den Anbietenden waren Bringdienste (71%), Restaurants (68%) und Bäckereien (63%).
- Die Angebote sollten zu Fuß erreichbar sein (93%) bei einer Wegzeit von 5-10 Minuten (79%) oder per Bringdienst ins Büro geliefert werden (64%).
- Die Kosten sollten zwischen 5-8 Euro (60%), bei biologisch erzeugten Lebensmitteln auch 8-11 Euro betragen. Die Mittagspause sollte 30-45 Minuten (84%) dauern.
- Außerdem wurde der Wunsch geäußert, Räume für gemeinsame Pausen mit Kolleg*innen zur Verfügung zu haben. Auch Kochmöglichkeiten, z. B. um mitgebrachte Speisen aufzuwärmen, wurden gewünscht.

Die Ergebnisse wurden im Oktober 2018 dem Magistrat zur Kenntnis gegeben und anschließend in der AG Familienfreundliche Stadtverwaltung und im AK Gesundheit (mittlerweile AK Betriebliches Gesundheitsmanagement) vorgestellt und diskutiert. Zwischen Januar und März 2019 wurden Vorschläge für Maßnahmen erarbeitet, die die Ergebnisse der Umfrage aufgreifen. Die Vorschläge sollten auf die unterschiedlichen Bedarfe der verschiedenen Standorte der Marburger Stadtverwaltung eingehen und Angebote für alle machen, gleichzeitig aber ohne großen Mehraufwand umsetzbar sein.

Mit dieser Vorgabe wurden folgende Vorschläge erarbeitet, geprüft und mit dem Arbeitskreis Betriebliches Gesundheitsmanagement und der AG Familienfreundliche Stadtverwaltung abgestimmt:

Information über (gesunde) Mittagstisch-Angebote

- Bestehende gesunde Mittagstisch-Angebote und Bringdienste wurden recherchiert. In der Kernstadt gibt es eine größere Auswahl an gesunden und kostengünstigen Angeboten für die Mittagspause, die fußläufig erreichbar sind. Bei den Bringdiensten können gesunde Speisen kostengünstig auch an die dezentralen Standorte der Stadtverwaltung bestellt werden.

Die Weitergabe der Liste mit den gesunden Mittagstisch-Angeboten und Bringdiensten ist aus Gründen der Compliance leider nicht möglich.

Zur Information über Mittagstisch-Angebote empfiehlt sich die App lunchfoxx.

In der App sind über 30 Gastronomien in Marburg gelistet. Die App ist kostenfrei nutzbar und auch als Web-Anwendung verfügbar unter

www.lunchfoxx.de .

- Geprüft wurde, ob sich durch mobile Verkaufsstände das Angebot für ein gesundes Mittagessen an den dezentralen Standorten der Marburger Stadtverwaltung erweitern lassen könnte. Dies ist nicht der Fall:

Derzeit haben die Anbietenden von mobilen Verkaufsständen entweder keine Kapazitäten, bestehende Routen zu erweitern, oder die Mindestabnahme der Mahlzeiten ist zu hoch für die in Frage kommenden Standorte.

- Geprüft wurde auch, ob eine Belieferung einzelner dezentraler Standorte durch Catering-Dienste eine Möglichkeit wäre, das Angebot für ein gesundes Mittagessen zu erweitern. Eine regelmäßige Versorgung (z. B. einmal wöchentlich) über Catering-Dienste wäre seitens der Anbietenden möglich. Manche Anbietende gestalten das Catering auch ökologisch und/oder sozial nachhaltig.

Bei Interesse wäre eine Versorgung über einen Catering-Dienst von den jeweiligen Fachdiensten zu organisieren.

Sozialräume und Küchen für gemeinsame Mittagspausen in den Fachdiensten

- Ausgehend von einer Liste der Gebäudewirtschaft wurde eine Übersicht über die Standorte der Stadtverwaltung mit Sozialräumen und (kleinen) Küchen erstellt. Grundlage sind die Rückmeldungen der Fachdienste, Stand Mai/Juni 2019.

Die Übersicht kann fachdienstübergreifend verwendet werden, um die Nutzung von Sozialräumen und Kochmöglichkeiten untereinander abzusprechen (s.

Anlage). Die Liste wird in CCDMS zur Verfügung gestellt: Zentraler Verwaltungsbereich / 120 – Frauenbeauftragte und Gleichberechtigungsreferat / Aktuelles / Gesundes Mittagessen

- Die Übersicht über die Standorte der Marburger Stadtverwaltung mit Sozialräumen und Küchen wurde dem Fachdienst Hochbau zur Verfügung gestellt.
Der Fachdienst Hochbau hat zugesagt, bei Umbauten und Umzügen zu prüfen, ob auch Küchen und/oder Sozialräume eingeplant werden können. Angesichts der angespannten Raumsituation wird jedoch im Zweifelsfall die Bereitstellung von Arbeitsplätzen priorisiert.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

Anlagen:

Auswertung der Umfrage zum „Gesunden Mittagstisch“

Übersicht über Standorte der Stadtverwaltung mit Sozialräumen und (kleinen) Küchen